



09.02.2018 10:18 CET

Das Ende der nächtlichen Finsternis: Gemeinde Tüßling rüstet knapp 400 Straßenleuchten auf LED-Beleuchtung um

Sparbetrieb in der Nacht erhöht die Sicherheit

Tüßling. Die Tage der nächtlichen Finsternis auf den Straßen im Markt Tüßling sind gezählt: Die Kommune im oberbayerischen Landkreis Altötting hat die Straßenbeleuchtung mehrheitlich auf moderne und sparsame LED umgestellt. Die Lampen sollen künftig nachts zwischen 1 und 5 Uhr mit halber Intensität in Betrieb bleiben. Erste Bürgermeisterin Stephanie Gräfin Bruges-von Pfuel hat sich am Donnerstag, 8. Februar, zusammen mit Franz-Josef Bloier und Hans Peter Bauer von der Bayernwerk Netz GmbH vor Ort ein

Bild vom Erfolg der Umrüstung gemacht. Insgesamt wurden in Tüßling rund 400 Brennstellen umweltfreundlich modernisiert.

Gemeinsam mit Kommunalbetreuer Franz-Josef Bloier und Hans Peter Bauer, technischen Projektleiter von der Bayernwerk Netz GmbH, hat 1. Bürgermeisterin Stephanie Gräfin Bruges-von Pfuel am Donnerstag, 8. Februar, die neue Straßenbeleuchtung vorgestellt. Knapp 400 der insgesamt 500 Leuchten in Tüßling hat das Bayernwerk im Auftrag der Marktgemeinde bereits sparsam und umweltfreundlich auf LED umgerüstet. Von der erfolgreichen Umrüstung sollen neben der Umwelt auch Fußgänger und Autofahrer profitieren. Bislang wurde die Beleuchtung der öffentlichen Wege in Tüßling nachts ausgeschaltet. Mit der sparsameren, regelbaren Leistung sollen die LED-Lampen künftig auch in der Zeit zwischen 1 Uhr und 5 Uhr mit geminderter Leuchtkraft in Betrieb bleiben. „Das führt zu mehr Komfort und Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer“, erklärte Kommunalmanager Franz-Josef Bloier. Die Kosten für die Modernisierungsmaßnahme belaufen sich auf rund 120.000 Euro. Die Energieeffizienz der neuen Technik bietet eine jährliche Kosteneinsparung von mehr als 17.000 Euro.

Rund 75.000 Kilowattstunden pro Jahr eingespart

„Mit den modernen LED-Leuchten sparen wir jedes Jahr zirka 75.000 Kilowattstunden. Das bedeutet im Vergleich zum bisherigen Energieverbrauch für unsere Straßenbeleuchtung eine Einsparung von 73 Prozent“, freute sich 1. Bürgermeisterin Stephanie Gräfin Bruges-von Pfuel beim Ortstermin. „Außerdem stoßen wir so jedes Jahr rund 38 Tonnen weniger klimaschädliches CO₂ aus“, so die Bürgermeisterin weiter.

„Nach etwa sieben Jahren haben sich die Kosten für die LED-Umrüstung der Marktgemeinde durch die eingesparte Energie amortisiert“, erläuterte Kommunalbetreuer Franz-Josef Bloier und hob das besondere Engagement für die Umwelt hervor: „Die LED-Technologie in der Straßenbeleuchtung stellt mit der deutlichen CO₂-Einsparung eine echte Investition in den Klimaschutz dar.“

Die oberbayerische Marktgemeinde Tüßling mit ihren mehr als 3.000

Einwohnern liegt im Gebiet des Bayernwerk-Netzcenters Eggenfelden. Rund um die Uhr sind vor Ort Service-Teams der Bayernwerk Netz GmbH im Einsatz, um die sichere Energieversorgung in der Region zu gewährleisten.

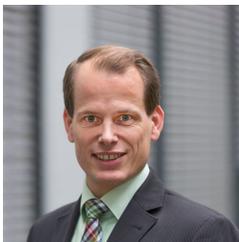
Über Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von rund 154.000 Kilometern Länge und seinem über 5.800 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern.

Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen.

Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Christian Martens

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles
christian.martens@bayernwerk.de

Büro +49 921-285-2084 ---- Mobil +49 151-40 23 96 99
+49 151-40239699